

Caritas aktuell



Informationen - Berichte - Ankündigungen



Aktionswoche Alkohol 8.6. – 16.6.2024

Alkohol? Weniger ist besser!

Unter diesem Motto stand die diesjährige bundesweite Aktionswoche der deutschen Hauptstelle für Suchtfragen (DHS), an der sich unsere Suchtberatungsstelle mit zwei Aktionen beteiligt hat. Diese Woche, die im zweijährigen Turnus stattfindet, hat zum Ziel, über Risiken des Alkoholkonsums zu informieren, zu sensibilisieren und den eigenen Konsum zu überdenken.

In diesem Jahr lag der Focus auf den Mitbetroffenen, z.B. Angehörigen, die von der Abhängigkeit oder dem Alkoholmissbrauch eines Familienmitglieds in der Regel stark betroffen sind.

Am 9.6.24 wurde in Kooperation mit dem Kreuzbund e.V. und anderen Mülheimer Akteuren (Ginko und Ambulatorium) das Kreuzbund Sonntagsfrühstück, das einmal monatlich stattfindet, mitgestaltet. Am Thementisch der Caritas tauschten sich Betroffene und Mitbetroffene mit den MitarbeiterInnen aus, was ihnen geholfen hat, helfen könnte und welche Angebote für Angehörige wünschenswert wären, um mit dem Alkoholmissbrauch des Partners/Partnerin konstruktiv umgehen und dabei selbst gesund bleiben zu können.

Am 11.6.24 beteiligte sich unsere Suchtberatung als teilnehmender Akteur an der Vorführung des Filmes „Der globale Rausch“ im Kino Rio. Im Anschluss fand im Rahmen eines „Marktplatzes der Möglichkeiten“ ein lebendiger Austausch mit den Kinobesuchern statt. Beide Aktionen zeigten eine positive Resonanz aller Teilnehmenden.

Die Suchtberatung bietet seit vielen Jahren eine Beratungsmöglichkeit speziell für Angehörige und Mitbetroffene an.

Interessierte können sich unter 0208/899260 oder suchtberatung@caritas-muelheim.de melden und einen Termin vereinbaren.

Die Beratung ist kostenlos!

UNSERE WÄRMEINSEL

Ist ab 06. September 2024 wieder an jedem Freitag für die Menschen im Quartier geöffnet.

Ein Lächeln und ein kostenloses Mittagessen inclusive.

Jeweils freitags von 13:00 bis 14:30 Uhr in der AT Aktienstraße 78a



IN UNSEREN SENIOREN-BEGEGNUNGSSTÄTTEN

Gibt es in jeder Woche ein buntes Programm für die Menschen im Quartier.

Kommen Sie einfach vorbei, jeder ist willkommen

SPRUCH:

Wer sich im Sommer über die Sonne freut, trägt sie im Winter in seinem Herzen.



Die OGS-Kids vom Klostermarkt waren in EM-Stimmung



„Deutschland, Deutschland, Deutschland“ hörte man die Kinder auf dem Schulhof des Klostermarkts rufen. Am Mittwoch, den 19. Juni 2024, schauten rund 60 OGS-Kinder bei dem angenehmen Beisammensein mit ihren Eltern das zweite Gruppenspiel „Deutschland gegen Ungarn“. Als Vorbereitung für diese besondere Aktion haben die OGS-Betreuer mit den Kindern gemeinsam Deutschland-Shirts und weitere EM-Deko gestaltet. Mit Fahnen, Trikots, Schminke und Tröten ausgestattet, versammelten sich die Kinder auf Picknickdecken und Bänken auf dem Schulhof. Alle Anwesenden wurden zudem mit frischgegrillten Bratwürstchen versorgt. Das von den Eltern leckerzubereitete Grillgut, wurde zudem perfekt von der riesigen Auswahl des Snackbuffets ergänzt. Von selbstgebackenen Muffins, über Chips und Süßigkeiten war alles vertreten. Als die deutsche Startelf beim Schlusspfiß mit 2:0 in Führung lag, erreichte die Jubelstimmung auf dem Schulhof ihren Höhepunkt, was dafür sorgte, dass alle zahlreichen Helfer auch beim reibungslosen Abbau den Sieg der Partie feierten.





Kindermusical „Der kleine Vampir“ an der Grundschule Martin-von-Tours

Die Kinder der Musical-AG haben erfolgreich das Musical „Der kleine Vampir“ aufgeführt. Für ihre Mühe bekamen die Kinder viel Beifall und Lob vom Publikum. Im Oktober startete die Musical-AG mit 28 Kindern aus dem Offenerm Ganztage. Die AG wird durchgeführt von Erziehern aus der OGS und dem Familiengrundschulzentrum. Seitdem haben die Kinder eifrig Texte und Lieder auswendig gelernt und die verschiedenen Szenen eingeübt. Musikalisch begleitet am Piano Daphne Tolzmann die Musical AG und übt alle Lieder mit den Kindern ein. „Das gesamte Musical ist ein enormer Kraftakt. Die wöchentlichen Proben, dann der Bühnenaufbau mit Requisite, Kostümen, die gesamte Licht,- und Tontechnik. Das Ganze funktioniert nur, weil alle im Team mithelfen, damit die Aufführungen, trotz immer weniger Personalressourcen, stattfinden können.“

Die Verantwortlichen für die Musical-AG Nicole Wildhagen, Ulrike Mergen und Klara Tebbe sind sich aber einig, dass sich die ganze Mühe voll lohnt. „Wenn die erste Aufführung gewuppt ist, das Strahlen der Kinder über ihren Erfolg auf der Bühne, das ist immer wieder ein ganz besonderer Moment und es ist eine echte Herausforderung für die Kinder, live auf der Bühne zu singen. Das muss man sich schon trauen!“ Wir sind gespannt auf das nächste Musical.

NÄHKURS UND INTERNATIONALER BRUNCH IM FAMILIEN-GRUNDSCHULZENTRUM DER ERICH-KÄSTNER-SCHULE

Von Oktober 2022 bis Juni 2023 fand der Nähkurs statt. Dieser wurde jede Woche von 8 bis 13 Uhr abgehalten. Die Teilnehmerinnen beherrschen nun die Grundlagen der Nähmaschine. Aus Altem wurde Neues geschaffen, und aus Kleidungsstücken, die nicht mehr getragen wurden, entstanden plötzlich neue Klamotten. Die Kombination verschiedener Kleidungsstücke wurde genutzt, um neue Mode zu kreieren. Unsere Honorarkraft brachte viel Geduld und Spaß in den Kurs ein. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.



Im Anschluss gab es unseren monatlichen internationalen Brunch, das sich perfekt in die Sommerpause einfügte.



OGS Trooststraße verabschiedet ihren langjährigen Teamleiter

Mit einem bunten Rahmenprogramm verabschiedeten die Kinder, Lehrer, OGS-Erzieherinnen und Eltern der Grundschule an der Trooststraße ihren langjährigen Teamleiter der OGS: Michael Gronemann.

2008 wechselte er als Erzieher vom Hort der KiTa „Lummerland“ zur Caritas und übernahm die Aufbauarbeit der Ganztagsbetreuung an der Grundschule an der Trooststraße. Mit viel Herzblut, dem richtigen Gespür für die Bedürfnisse der Kinder und mit einer vorbildlichen Haltung machte er die OGS Trooststraße zu einem richtigen „Wohlfühlort“ für die Kinder.

Der Abschied wog schwer und wurde mit Song: „You´ll never walk alone“ musikalisch untermalt!

„You´ll Never walk alone“



In neuer Funktion wird Michael Gronemann nach den Ferien als Fachberater für die OGS und für die KiTa Standorte der Caritas Mülheim erhalten bleiben.

KAFFEETRINKEN GEGEN EINSAMKEIT MIT DER AWO – TEIL 2

Nachdem wir am 17.06.24 während unseres „Spazierganges durchs Quartier“ im Rahmen der Woche gegen Einsamkeit in der Begegnungsstätte der AWO zu einem Kaffeetrinken eingeladen waren (siehe Foto unten), fand am Montag, 01.07.2024, der Gegenbesuch in der Caritas Begegnungsstätte an der Aktienstraße statt. Um 14:30 Uhr traf eine Gruppe aus Besucher*innen der AWO-Begegnungsstätte sowie Mitarbeitenden ein. Die Anwesenden nahmen die Gäste herzlich in Empfang und führten sie zur Kaffeetafel. Bei leckeren Waffeln, die vor Ort frisch zubereitet wurden und anderen süßen Versuchungen kam schnell eine fröhliche Stimmung auf. Die Zeit verging bei vielen interessanten Gesprächen rasend schnell, und so werden alle Teilnehmenden diesen Nachmittag sicher noch lange in Erinnerung behalten...



Eine Impression vom Kaffeetrinken in der AWO-Begegnungsstätte, Montag, 17.06.24

Der Kreuzbund berät in den Räumen der Caritas-Suchtberatungsstelle

Seit August 2024 bietet der Kreuzbund Stadtverband Mülheim in den Räumen der Caritas-Suchtberatungsstelle ebenfalls Beratung nach dem Prinzip „Hilfe zur Selbsthilfe“ an. Der Kreuzbund ist mit rund 1200 Gruppen Deutschlands größter Selbsthilfverband für Suchtkranke und Angehörige und hat seinen Ursprung in der katholischen Kirche. Die Gruppen unterstützen dabei, Wege in ein suchtmittelfreies Leben zu finden und informieren über Behandlungs- und Therapiemöglichkeiten. Da die Caritas-Suchtberatungsstellen und der Kreuzbund sehr eng zusammenarbeiten, ist es naheliegend, dass dem Kreuzbund für das neue 14-tägig stattfindende Angebot die Räumlichkeiten der Beratungsstelle in Heißen zur Verfügung gestellt werden.



Helga Albrecht-Fassbender, Ingo Häfner, Helga Unterspann (Kreuzbund-Vorstandsmitglieder) & Regina Wedeking (Mitarbeiterin Suchtberatungsstelle)

Abschied von Andreas Josten

Nach 35 Dienstjahren im Caritasverband Mülheim wurde Andreas Josten von seinem Team der Psychosozialen Beratungsstelle (PSB) und dem BeWo Team (Betreutes Wohnen) sowie weiteren zahlreichen Gästen gebührend verabschiedet.



Andreas Josten geht mit einem lachendem und auch einem weinenden Auge. Mit dem lachenden Auge freut er sich auf die „neue verfügbare Zeit“, mit der viele sportliche und erlebnisorientierte Dinge mögliche werden.



Mit dem weinenden Auge wird er seine Kolleginnen und Kollegen vermissen, die guten persönlichen Begegnungen und den fachlichen Austausch mit ihnen. Und die Arbeit mit den Menschen wird ihm fehlen, die er lange Jahre mit Freude und Engagement umgesetzt hat. Seinen Humor, seinen Teamspirit und seine Tatkraft für die Caritas Mülheim werden wir sehr vermissen.

Wir wünschen alles Gute für den Ruhestand!

Bericht aus den Gruppenangebot „Schwalben“

Wenn Eltern sich trennen, ist das für Kinder eine belastende Situation. Mit ihren Gefühlen bleiben Kinder meist allein. In Mülheim an der Ruhr gab es seit vielen Jahren kein Programm für betroffene Kinder. Daher entschlossen wir uns, als MitarbeiterInnen der Erziehungsberatungsstelle der Caritas in Mülheim diesen Sommer das Gruppenangebot „Die Schwalben“ ins Leben zu rufen. Sieben Kinder im Alter von 7 bis 10 Jahren, die von Trennung und Scheidung betroffen sind, nahmen daran teil.

Ziele des Gruppenangebotes sind, dass die Kinder ihre eigenen Gefühle in Bezug auf die Trennung ihrer Eltern verstehen und einordnen können, dass sie ihren Platz in der neuen Familiensituation finden, dass sie Selbstvertrauen tanken und dass sie erleben, dass auch andere Kinder von Trennung und Scheidung ihrer Eltern betroffen sind.

„Die Schwalben“ fand in einer Turnhalle statt. Somit konnten sich die Kinder viel bewegen, spielen und lachen. Dies war wichtig, da an mehreren Stellen deutlich wurde, wie belastend für die Kinder die Trennung ihrer Eltern ist. Dies zeigte sich in den gezeichneten Bildern der Kinder oder in bestimmten Aussagen, wie z.B.: „Wenn meine Eltern sich streiten, geht es mir schlecht. Ich fühle mich dann schuldig für den Streit.“

Neben auflockernden Spielen kamen Geschichten, Methoden aus der Familienberatung, Rollenspiele sowie kreative Elemente zum Einsatz. Beispielsweise stellten die Kinder in einer Einheit ihre aktuelle Familiensituation mit Figuren und Tieren dar oder sie erstellten bunte Botschaften an ihre Eltern.



Das Gruppenangebot kam bei den Kindern sehr gut an. Auch für uns war es bewegend zu erleben, wie treffend die Kinder ihre Situation darstellen konnten, aber auch wie belastet einige waren.

Aufgrund der positiven Erfahrung mit „Den Schwalben“ haben wir uns dazu entschlossen, auch im nächsten Jahr diese Gruppe anzubieten.

OGS-Ferienaktion „Bewegung im Sportpark Styrum“



Am Mittwoch, den 24. Juli 2024 und Donnerstag, den 25. Juli 2024 fanden im Sportpark Styrum die ersten OGS-Sporttage der Caritas Mülheim statt.

Der starke Regen beim Aufbau am Mittwoch verwandelte sich pünktlich mit der Ankunft der OGS-Standorte in strahlenden Sonnenschein. So versammelten sich die OGS-Kinder und Erzieher zum gemeinsamen Frühstück und Aufwärmen im Sportpark Styrum.

Anschließend erhielten die Kinder an ihren OGS-Treffpunkten im Sportpark ihre Laufkarten mit den Stationen und konnten somit in einen Tag voller sportlicher Aktivitäten und guter Laune starten.

Die Stationen waren freiwillig gestaltbar. Der Spaß stand hierbei im Vordergrund, nicht die sportlichen Leistungen. Insgesamt gab es 16 Stationen: Fußball, Weitsprung, digitales Torwandschießen, Tischtennis, Kicker, Dreibeinlauf, Sprint, Volleyball, Ninja-Run, Boule, Weitwurf, Slackline, Jenga Tower, Körbe werfen sowie Basteln.

An der Bastelstation konnten die Kinder ihre eigenen Wurfälle für die Weitwurfstation anfertigen und Turnbeutel bemalen.



Nach einer kurzen Mittagspause gegen 12:30 Uhr gab es Eis für alle.

Der Tag endete gegen 15:30 Uhr.

Alle Teilnehmenden konnten auf ein gelungenes Sportfest zurückblicken. Die strahlenden Gesichter der Kinder, die stolzen Blicke der Eltern und die positive Resonanz der Erzieher machten deutlich, dass dieser Tag ein voller Erfolg war.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die durch ihre tatkräftige Unterstützung, positive Stimmung und ihr Engagement zum Gelingen dieses besonderen Ereignisses beigetragen haben. Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Sporttag. Gemeinsam haben wir gezeigt, dass der Sportpark Styrum und die Aktivitäten nicht nur Spaß, sondern auch Gemeinschaft und Freude bringt.

24.07.2024 OGS-Sporttag mit der Katharinenschule, Martin-von-Tours-Schule, Klostermarktschule, GGS Trooststraße



25.07.2024 OGS-Sporttag mit der Steigerwegschule, Schildbergschule, GGS Sunderplatz, Brüder Grimm Schule Zastrowstraße und Fröbelstraße

31.07.2024 OGS-Sporttag mit der GGS Zunftmeisterstraße, Erich-Kästner-Schule und GGS Filchnerstraße

Zum Schulanfang
wünschen wir allen
Kindern viel Glück und
einen erfolgreichen
Bildungsweg!

Vom Schriftsteller Friedrich
Morgenrot ist folgendes
Gedicht:

Welch ein Jubel, welche
Freude, denn dein
großer Tag ist heute,

weil die Schule, liebes
Kind, endlich auch für
dich beginnt.

Mit dem Rechnen,
Lesen, Schreiben, wirst
du nun die Zeit
vertreiben, das sind jene
Dinge eben, die du
brauchst fürs ganze
Leben.

Nur wer lernt, der wird
geseheiter, wer geseheit
ist, der kommt weiter.

Lernen soll dir Freude
bereiten und mein
Glückwunsch dich
begleiten.



Kindertrödel auf dem Schulhof der Martin-von-Tours-Schule

Am Samstag fand der Kindertrödel vom Familiengrundschulzentrum auf dem Schulhof statt. Zahlreiche Familien hatten sich zum Trödel angemeldet. Bei bestem Wetter konnten die Kinder gebrauchte Kindersachen, Fahrzeuge verkaufen. Unterstützt wurde der Trödel vom Förderverein der Schule und dem Offenen Ganztage, die Matschbrötchen, Getränke und Laugenbrezel verkauften. Die Stimmung war super, Besucher und Familien hatten Zeit und konnten sich austauschen. Der Trödel wird auch im nächsten Jahr wieder stattfinden.



Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurs für Mädchen und Mütter des Familiengrundschulzentrums der Brüder Grimm Schule

In Kooperation mit dem Streetworker Thomas Böhm der Stadt Mülheim konnten wir in diesem Schuljahr 2023/2024 wieder im Mai einen erfolgreichen Wochenend-Selbstverteidigungs- und Selbstbehauptungskurs für 14 Mädchen des 4. Jahrgangs anbieten.

Mit 3 jungen Teamer*Innen der Stadt MH und Thomas Böhm wurden die Mädchen an die Grundlagen der Selbstverteidigung und Selbstbehauptung herangeführt.

Mit viel Spaß und spielerisch wurde die Kraft der eigenen Stimme, der körperlichen Stärke, sowie die Schnelligkeit und die Voraussetzungen für ein selbstbewusstes Auftreten kennen gelernt. Einfache Selbstverteidigungstechniken wurden ausprobiert. Auch das Verhalten in Gefahr: „Wo und Wie kann ich mir Hilfe holen? Wie kann ich jemand anderem in einer gefährlichen Situation helfen?“ wurde in Rollenspielen geübt.



„Wir wollen unsere 4. Klässler*innen gut gestärkt und vorbereitet auf die weiterführenden Schulen schicken!“, betonte Frau Yavuz, Leiterin des Familienzentrums.

„Nicht nur unsere SchülerInnen, sondern auch unsere Mütter sollten gestärkt und selbstbewusster werden, um auch gute Vorbilder für Ihre Kinder zu werden. Deshalb entschieden wir uns, auch auf Wunsch unserer Mütter, einen Selbstverteidigungs- und Selbstbehauptungskurs für unsere Mütter anzubieten“, ergänzte Frau Yavuz.

An drei aufeinanderfolgenden Samstagen in Mai/Juni konnten 14 Mütter in einem geschützten Raum Übungen zur Selbstbehauptung und Selbstverteidigung kennenlernen. Zwei ausgebildete Trainerinnen für Selbstverteidigung und Selbstbehauptung von „UNTER UNS“, Frau Kloß und Frau Eicker leiteten diesen Kurs.

Durch einfache Selbstverteidigungstechniken wurden sie sich ihrer eigenen Stärken bewusst und lernten ihre eigenen und der anderen, Grenzen frühzeitig wahrzunehmen und lernten sich durchzusetzen. Als Werkzeuge diente u. a. die eigene Stimme, der selbstsichere Stand und der Blickkontakt. Zusammen führten diese Übungen bei den Müttern zu einem selbstbewussteren Auftreten.

Zum Ende des Kurses hatten die Mütter die Möglichkeit, ihre erlernten Selbstverteidigungstechniken an einem Mann in Vollschutzanzug zu testen.

Die Mütter haben viel gelernt und hatten immer eine Menge Spaß dabei!!!

Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Caritas Mülheim

Allen neuen Kolleginnen und Kollegen wünschen wir einen guten Start und übermitteln ein „Herzliches Willkommen“

Fachdienst „Teilhabe und Integration“

Frau Petra Schnierer hat am 01.08.24 als Sozialarbeiterin im I-Cafe/der Tagesstätte angefangen.

Fachdienst „Kinder, Jugend & Familie“

Christian Beck, PIA Ausbildung Start 1.8. St. Raphael
 Tanja Papadopoulou, Alltagshelferin Start 1.8. St. Raphael
 Julian Roemer, Start 15.8. St. Raphael Ergänzungskraft
 Jens Jakobi, Fachkraft Start 18.8. St. Joseph
 Sarah Alberding, Start 1.9. Ergänzungskraft

Fachdienst „Jugend & Schule“

Hannah Weck OGS Zunftmeisterstraße ab 01.08.2024
 Jennifer Littmann Gustav Heinemann ab 01.09.2024
 Kim Wahl OGS Schildberg ab 19.08.2024
 Mia Wagner OGS Klostermarkt ab 01.09.2024
 Nechlapillai Judemiller Küche Zunftmeisterstraße ab 01.08.2024
 Nesrin Hasan OGS Zunftmeisterstraße und Schulbegleitung ab 19.08.2024
 Susanne Glasneck OGS Sunderplatz ab 19.08.2024
 Sabine Elscheid OGS Sunderplatz ab 01.09.2024
 Lina Weis FSJ OGS Klostermarkt ab 19.08.2024
 Maja Hagdorn (BFD) OGS Schildberg ab 01.09.2024
 Anna Lena Kaiser (FSJ) OGS Katharinenschule ab 19.08.2024
 Alexandra Jakob (FSJ) OGS Zunftmeisterstraße ab 01.09.2024
 Nils Feld (BFD) OGS Sunderplatz ab 16.08.2024
 Laura Genovese (FSJ) OGS Steigerweg ab 01.09.2024
 Michel Meiss (BFD) Karl-Ziegler ab 01.09.2024

PERSONELLE VERÄNDERUNGEN IM BEREICH JUGEND UND SCHULE BZW. IM FACHDIENST KINDER, JUGEND UND FAMILIE

Zum Start des Schuljahres 2024/25 hat Michael Gronemann nach 16 Jahren die Grundschule an der Trooststraße verlassen, wo er als Koordinator mit seinem Team die OGS aufgebaut und weiterentwickelt hat.

Nun ist er ins Caritaszentrum St. Raphael gewechselt, um sich seinen neuen Aufgaben als Fachberatung für unsere OGS-Standorte und Kitas zu widmen.

Sein Nachfolger an der Trooststraße wird Jan Herrenbrück, der zuletzt an der GGS Zunftmeisterstraße tätig war.

Beiden wünschen wir viel Erfolg und alles Gute für ihre Arbeit!

AM 1. SEPTEMBER FINDET AB 17 UHR EIN INDISCHER ABEND IN DER ALTENTAGESSTÄTTE AKTIENSTRASSE STATT



Ankündigungen

Der nächste Newsletter erscheint am 31. Oktober!

**20.09.2024
21.03.2025**

WÄRMEINSEL -IN DEN WINTERMONATEN

Freitags,
13:00 – 14:30 Uhr

In der
Seniorenbegegnungsstätte
Aktienstr. 78a

12.09.2024

SOMMERPARTY DER KLEIDERKAMMERN
 „RINGELSÖCKCHEN“
 UND „JACKE WIE HOSE“
 12:00 – 15:00 Uhr

04.09.2024

FACHTAG ZUM THEMA
 "INSTITUTIONELLER
 KINDERSCHUTZ"
 In der Stadthalle Mülheim
 Veranstalter:
 Amt für Kinder, Jugend und
 Integration

22.09.2024

WELTKINDERTAG IM MÜGA PARK

12:00 – 17:00 Uhr
 Stadt Mülheim & Verbände